

# DEKRA Automobil GmbH 1 von 4



Niederlassung Bielefeld FB: Fahrzeugtechnik / Verkehrsunfallanalyse / Ladegutsicherung  
Otto - Brenner - Str. 168 D-33604 Bielefeld Tel.: 00 49 / 521 / 2 99 05 - 20 Fax: - 70  
E - Mail: karsten.wulhorst@dekra.com

DEKRA Automobil GmbH Otto-Brenner-Str. 168 D-33604 Bielefeld

Karosseriebau Johann Strasser Wingliner International Bahnweg 1 A-5301 Eugendorf/Salzburg	Tel.: 00 43 / 62 25 / 76 27 Fax: 00 43 / 62 25 / 76 27 28 Internet: www.wingliner.com
--	---

Von: Karsten Wulhorst      An: Wingliner International      Bielefeld, 12.09.2008  
00 49 / 174 / 982 55 31

**Zertifikat 313 / 16294 YF 1806808564 für die Übereinstimmung des WINGLINER - Schwenkwandaufbaus nach den geltenden Richtlinien zur Ladegutsicherung gemäß den §§ 22, 23 StVO, §§ 30, 31 StVZO, DIN-EN 12195-1, Richtlinie VDI 2700 und der DIN-EN 12642 Anhang B:**

### 1. Erfüllte Rechtsvorschriften:

→ § 22 StVO (Straßen-Verkehrs-Ordnung):	„Ladegut ist zu sichern“
→ § 23 StVO (Straßen-Verkehrs-Ordnung):	„Pflichten des Fahrzeugführers“
→ § 30 StVZO (Straßen-Verkehrs-Zulassungs-Ordnung):	„Fahrzeugbeschaffenheit“
→ § 31 StVZO (Straßen-Verkehrs-Zulassungs-Ordnung):	„Betriebsverantwortung“
→ § 412 TRG (Transport-Reform-Gesetz):	„Betriebssichere Verladung“

### 2. Erfüllte Richtlinien und Normen:

→ VDI 2700:	Ladegutsicherung auf Straßenfahrzeugen
→ VDI 2700 Blatt 2:	Berechnung der Zurr- und Sicherungskräfte
→ VDI 2700 Blatt 3:	Ladegutsicherungsmittel
→ VDI 2700 Blatt 4:	Lastverteilungsplan
→ VDI 2700 Blatt 5:	Qualitätssicherungssystem zur Ladegutsicherung
→ DIN-EN 12195-1:	Berechnung der Zurr- und Sicherungskräfte
→ DIN-EN 12195-2:	Zurrgurte aus Chemiefasern
→ DIN-EN 12642:	Nutzfahrzeugaufbauten Code XL Anhang A und B

### 3. Fahrzeugaufbaukonfiguration:

Hersteller:	Wingliner International A-5301 Eugendorf/Salzburg
Typ:	WINGLINER SG 36 L
Konstruktion:	DEKRA Dokumentation vom 29.08.2008
Abmessungen innen:	Bis zu L/B/H innen: 13.400 / 2.480 / 2.400 mm
Nutzlast:	Geprüft und zertifiziert bis 25.000 kg
Versuchsreihen:	Dynamische DEKRA-Versuchsreihen BI08/08/29-1 bis KI-5 vom 29.08.2008

**Zertifikat 313 / 16294 YF 1806808564 für die Übereinstimmung des WINGLINER - Schwenkwandaufbaus nach den geltenden Richtlinien zur Ladegutsicherung gemäß den §§ 22, 23 StVO, §§ 30, 31 StVZO, DIN-EN 12195-1, Richtlinie VDI 2700 und der DIN-EN 12642 Anhang B:**

#### 4. Fahrgestell:

Hersteller:	KRAMER Fahrzeugbau GmbH & Co. D-33415 Verl
Typ:	WINGSAT
Konstruktion:	DEKRA Dokumentation vom 29.08.2008
Gesamtgewicht:	36.000 kg

#### 5. Fahrzeugausstattung:

Stirnwand:	1. Jeweils 2 Stück verschraubte Stahleck- und Mittelsäulen mit horizontal und flächig eingelegten und verschraubten Plywoodplatte. Die Mindestbelastbarkeit der wirksamen Stirnwandfläche muss konstruktiv das 0,5-fache x Nutzlast betragen.
Heckportal:	1. 2 Stück verschraubte Stahl-Heckportalrungen. 2. 2 Stück PWP- snaplock- Heckportaltüren aus Aluminiumhohlprofilen (Stärke 25 mm), mit je 2 Stück Drehstangenverschlüssen. 3. Mindestbelastbarkeit aller rückwärtigen Ladegutsicherungssysteme von 0,3 x Nutzlast auf der wirksamen Fläche.
Seitenwand:	1. WINGLINER elektrohydraulisch betätigte Seitenwand aus Aluminiumhohlprofilen (Stärke 25 mm). 2. Seitenwandausführung: Symmetrische Seitenwand mit mittig angebrachtem Scharnier oder unsymmetrische Seitenwand (Höhe des unteren Wandteils ca. 2.200 mm) 3. Sicherung der Seitenwand über 13 Rollenwinkel am Außenrahmen. 4. Zweite Sicherung der Seitenwand über drei hydraulische zu spannende Polyesterzurrgurte im Dachbereich, zusätzliche drei hydraulische zu spannende Polyesterzurrgurte im Bereich des Außenrahmens, die ein Herausrutschen der Rollenwinkel aus Ihren Führungen verhindern. 5. Die dritte Sicherung der Seitenwand über die Selbsthemmung des Hydraulikantriebsmotors gewährleistet. 6. Mindestbelastbarkeit aller rückwärtigen Ladegutsicherungssysteme von 0,4 x Nutzlast auf der wirksamen Fläche.

#### 6. Ladegüter:

Ladegüter:	1. Palettierte Getränkeboxen und Behälter, flächig auf EUR-Paletten 800x1.200 mm oder Industriepaletten 1.000x1.200 mm oder auf GDB - Brunnenpaletten 1.070 x 1.100 mm ausgeladen. Alternativ Paletten nach EUR-Systemmaß. 2. EUR-Gitterboxbehälter, als formstabile Ladeeinheiten.
------------	---

**Zertifikat 313 / 16294 YF 1806808564 für die Übereinstimmung des WINGLINER - Schwenkwandaufbaus nach den geltenden Richtlinien zur Ladegutsicherung gemäß den §§ 22, 23 StVO, §§ 30, 31 StVZO, DIN-EN 12195-1, Richtlinie VDI 2700 und der DIN-EN 12642 Anhang B:**

### 7. Ladegutverladung:

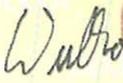
<b>Verladung:</b>	1. <i>Formschlüssig an Stirn-, Seiten- und Heckportalwand verladen.</i>
<b>In Fahrtrichtung nach vorne:</b>	1. <i>Formschlüssig flächig an die verstärkte Stirnwand geladen Mindestbelastbarkeit 0,5 x der Nutzlast auf der wirksamen Fläche.</i>
<b>In Fahrtrichtung nach hinten:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Bei Abständen &gt; 100 mm zwischen palettierten Getränkeboxen und &gt; 30 mm zwischen formstabilen Gitterboxträgern, als Stahlgestelle sowie bei Teil- bzw. Unsymmetrischen Ladungen, sind zwingend rückwärtige Ladegutsicherungsmaßnahmen, einzusetzen.</i></li> <li>2. <i>Alternative Ladegutsicherungsmaßnahmen nach VDI 2700 ff. und DIN-EN 12195-1, sind ebenfalls möglich.</i></li> <li>3. <i>Mindestbelastbarkeit 0,3 x Nutzlast auf der wirksamen Fläche.</i></li> </ol>
<b>In Querrichtung:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Formschlüssig flächig an das seitliche WINGLINER - Schwenkwandsystem geladen.</i></li> <li>2. <i>Geringfügige Freiräume die sich aus der Verladung mit zwei quer zur Fahrtrichtung geladenen flächig ausgeladenen Europaletten und Gitterboxen 800 x 1.200 mm oder Industriepaletten und Gitterboxen 1.000 x 1.200 mm ergeben, wirken sich nicht negativ auf das seitliche WINGLINER- Schwenkwandsystem aus.</i></li> <li>3. <i>Bei der Verladung von flächig ausgeladenen GDB-Brunnenpaletten 1.070 x 1.090 mm oder nicht flächig ausgeladenen Paletten im EUR-Palettensystemmaß, sind zwingend seitliche oder mittige Abstandshalter zur Bildung von Formschluss zwischen Ladegut und Seitenwand einzusetzen.</i></li> <li>4. <i>Mindestbelastbarkeit 0,4 x Nutzlast auf der wirksamen Fläche.</i></li> </ol>

### 8. DEKRA-Hinweise- & Auflagen:

*Dieses Zertifikat ist vom Fahrzeughersteller auszufüllen und im jeweiligen Fahrzeug mitzuführen. Dieses gilt nur für die vorgestellte Bauform und Ausführung. Dieses Zertifikat erlischt nach Inkrafttreten neuer gesetzlicher Bestimmungen oder Änderungen wesentlicher Bestandteile der Fahrzeugaufbaukonfiguration. Das zertifizierte Ladegutsicherungssystem ist analog zur Richtlinie VDI 2700 jährlich einer Überprüfung durch den Hersteller, zum Zeitpunkt der Hauptuntersuchung gemäß § 29 StVZO durch die DEKRA Automobil GmbH, oder durch den Hersteller autorisierte Personen zu unterziehen. Instandsetzungen sind nur durch den Hersteller oder durch ihn autorisierte Betriebe zulässig.*

**Zertifikat 313 / 16294 YF 1806808564 für die Übereinstimmung des WINGLINER - Schwenkwandaufbaus nach den geltenden Richtlinien zur Ladegutsicherung gemäß den §§ 22, 23 StVO, §§ 30, 31 StVZO, DIN-EN 12195-1, Richtlinie VDI 2700 und der DIN-EN 12642 Anhang B:**

**9. Zertifizierungsstelle:**

<p>DEKRA-Sachverständiger:</p>   <p>Dipl.- Ing.(FH) Karsten WULHORST</p>	 <p><b>DEKRA Automobil GmbH</b>                  Fahrzeugtechnik / Verkehrsunfallanalyse / Ladegutsicherung                  Otto-Brenner-Str. 168 Niederlassung D-33604 Bielefeld                  Tel.: 00 49 / 521 / 2 99 05 - 20 Fax: - 70                  Mobil: 00 49 / 174 / 9 82 55 31                  E-Mail: karsten.wulhorst@dekra.com</p>
--	--

**10. Hersteller WINGLINER:**  
 Bitte nach der Konfektionier- und Bausatzauslieferung das DEKRA-Zertifikat ausfüllen und abgestempelt an den Aufbau- und Fahrzeugbaubetrieb weiterleiten.

<p>Karosseriebau Johann Strasser                  Wingliner International                  Bahnweg 1                  A-5301 Eugendorf</p>	<p>WINGLINER-Typenschild-Nr.: .....</p> <p>Kommissions-Nr.: .....</p>
--	---

**11. Aufbau- und Fahrzeugbaubetrieb:**  
 Bitte nach der Fertigstellung und Fahrzeugauslieferung das DEKRA-Zertifikat ausfüllen und abgestempelt je ein Exemplar an den Kunden und an WINGLINER weiterleiten.

<p>KRAMER Fahrzeugbau GmbH &amp; Co.                  Messingstr. 24                  D-33415 Verl</p>	<p>Kunde: .....</p> <p>Fahrgestellnummer: .....</p> <p>Aufbau-Nr.: .....</p> <p>Amtliches-Kennzeichen: .....</p>
--	--

DEKRA 3386/AP91-02\_04 Papier aus 100% chlorfrei gebleichtem Zellstoff.